

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 276

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 5 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. —
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische
Post- und Telegraphen-Statistik 1904. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Union Assurance Society, London.

Unter Aufhebung des bisherigen verzeigt die Gesellschaft das Rechts-
domizil für den Kanton Zürich bei Herrn J. Schurter-Krämer, General-
agent, Bahnhofstrasse 73^a, in Zürich. (D. 66)
Bern, den 27. Juni 1905

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:
E. J. von Wattenwyl.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1905. 28. Juni. Die Firma W. Gerster in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 232
vom 3. Juni 1905, pag. 925) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
28. Juni. In der Firma Henri Failletaz in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 457
vom 10. Dezember 1903, pag. 1825) ist die Prokura des Alfred Blanc
erloschen.

28. Juni. Unter dem Namen Vereinigung der Apotheker der Stadt
Zürich besteht mit Sitz in Zürich ein Verein, der sich am 18. Mai 1905
neue Statuten gegeben hat. Zweck des Vereins ist: 1) Die Berufsinteressen
seiner Mitglieder, sowie das Ansehen des Standes zu wahren und zu
fördern. 2) Deren Stellung gegenüber Behörden und Publikum zu vertreten.
3) Das abwechselungsweise Schliessen der Apotheken an Sonn- und Fest-
tagen zu regeln. Mitglied der Vereinigung kann jeder in Zürich ansässige
schweiz. diplom. Apotheker werden. Die Aufnahme in die Vereinigung
wird nach schriftlicher Anmeldung beim Präsidenten durch die Versamm-
lung mit $\frac{2}{3}$ Mehrheit der Stimmenenden vollzogen. Der Austritt aus der
Vereinigung steht jedem Mitgliede auf Ende des Kalenderjahres frei und
geschieht durch schriftliche Erklärung an den Vorstand, sechs Monate vor
obgenanntem Termin. Für das laufende Jahr hat der Austretende den
Jahresbeitrag noch zu entrichten. Der Austritt erfolgt ferner durch Aus-
schluss; austretende wie ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch
an das Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten haftet das Vereins-
vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.
Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident (zugleich Quästor),
und Aktuar vertritt den Verein nach Aussen. Die rechtsverbindliche Unter-
schrift führen die Vorstandsmitglieder je zu zweien kollektiv. Präsident ist:
Conrad Schoop-Eugster, von Dozwil (Thurgau), in Zürich II; Vizepräsident
und Quästor: Dr. Max Gamper, von Winterthur, in Zürich I; und Aktuar:
Max Wagner, von Bern, in Zürich V. Geschäftslokal: Gotthardstrasse 65,
Zürich II.

28. Juni. Der Verwaltungsrat der Zürcher Depositenbank in Zürich I
(Aktiengesellschaft) (S. H. A. B. Nr. 79 vom 24. Februar 1905, pag. 313) hat
eine weitere Prokura erteilt an Otto Zuber, von Rudolfsingen, in Zürich V,
welche der Genannte kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberech-
tigten auszuüben befugt ist.

28. Juni. Verein für Unterhaltung und Fortführung des katholischen
Vereinshauses in Winterthur in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar
1901, pag. 5). Joh. Severin Pfister, Pfarrer, ist aus dem Vorstand ausgetre-
ten und dessen Unterschrift damit erloschen. An seine Stelle wurde als
Präsident gewählt: Johannes Meyer, Pfarrer, in Winterthur, bisheriger
Vizepräsident, und als Vizepräsident (neu): Johann Rutishauser, von Som-
meri (Thurgau), Vikar, in Winterthur. Der Präsident führt einzeln, Vize-
präsident und Aktuar kollektiv rechtsverbindliche Unterschrift.

29. Juni. Inhaberin der Firma Frau E. Escher-Graber in Hönegg ist
Frau Elise Escher geb. Graber, von Zürich, in Hönegg. Betrieb der Wirt-
schaft zur «Waid».

29. Juni. Inhaber der Firma Friedrich Loepfe, Apotheker in Affoltern
a. A. ist Friedrich Loepfe, von Gaiserwald (St. Gallen), in Affoltern a. A.
Drogerie und Sanitätsgeschäft z. «Strauss», Bahnhofstrasse 811.

29. Juni. Hermann Nestle, von Mainz a. Rh., in Wiesbaden, und Diego
Haberer, von Freiburg i. Br., in Zürich V, haben unter der Firma Nestle
& Co in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 17. Juni
1905 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Diego Haberer führt allein
die rechtsverbindliche Firma-Unterschrift. Vertrieb von Nahrungsmitteln.
Neptunstrasse 34.

29. Juni. Die Firma Wilh. Vogel in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 393 vom
15. Oktober 1904, pag. 1569) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. Juni. Die Firma Kissel & Rettner in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 166

vom 19. Mai 1899, pag. 671) erteilt Einzel-Prokura an Franz Rettner und
Ludwig Rettner, junior, beide von Zürich, in Zürich I.

29. Juni. Die Firma J. Steffen in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 340 vom
8. Oktober 1901, pag. 1357) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes:
Restaurant und Liqueur-Fabrikation; Weine und Spirituosen en gros.

Bern — Berne — Berna

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

1905. 27. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Spar- & Leihkasse
in Münsingen, mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 29. Januar
1883, pag. 59 und Nr. 61 vom 24. Juni 1886, pag. 423) hat in ihrer General-
versammlung vom 26. März 1905 die Statuten revidiert. Die Dauer der
Gesellschaft, welche bisher auf den 1. Juli 1906 beschränkt war, ist nun
unbestimmt. Der Zweck der Anstalt ist der nämliche geblieben, ebenso
die Höhe des Gesamtgrundkapitals, nämlich einhunderttausend Franken
(Fr. 100,000), welches voll einbezahlt ist. Die einzelnen Aktien sind fol-
gende: 412 Aktien (früher 414) à Fr. 50; 134 Aktien (früher 133) à Fr. 100;
und 132 Aktien à Fr. 500. Die übrigen publizierten Tatsachen haben durch
diese Revision keine Veränderung erlitten und es sind auch die Organe
der Firma die gleichen geblieben.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1905. 29. Juni. Johann Friedrich Marti, von Kallnach (Kanton Bern), und
Anton Frank, von Roggliswil (Kanton Luzern), beide in Zofingen, haben
unter der Firma Marti u. Frank in Zofingen eine Kollektivgesellschaft
eingegangen, welche am 15. Mai 1905 ihren Anfang nahm. Natur des Ge-
schäftes: Fabrikation von Butter und Käse und Mischhandel. Geschäftslokal:
Rathausgasse Nr. 200.

Genf — Genève — Ginevra

1905. 28. juin. La procuration qui avait été conférée à Hermann
Andreae, par la maison Sutter et Walther, négociants en cigares, ciga-
rettes et tabacs en gros, à Genève. (F. o. s. du c. du 10 juillet 1902,
page 1046), est éteinte.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 19033. — 26. Juni 1905, 3 Uhr

M. Vogel, Erste Zürcher Dampfbutterfabrik & Buttersiederei,
Zürich (Schweiz).

Pflanzenfett, Margarineprodukte und Fettwaren aller Art.



Nr. 19034. — 27. Juni 1905, 3 Uhr.

„Lucerna“, Anglo-Swiss Milk Chocolate Co, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade, Kakao und andere Lebens- und Genussmittel unter Aus-
schluss von gegorenen und nicht gegorenen Getränken, Mineralwasser,
chem. und pharm. Präparaten.



Nr. 19035. — 27. Juni 1905, 3 Uhr.

„Lucerna“ Anglo-Swiss Milk Chocolate Co, Fabrik,
Hochdorf-Luzern (Schweiz).

Schokolade, Kakao und andere Lebens- und Genussmittel unter Ausschluss von gegorenen und nicht gegorenen Getränken, Mineralwasser, chem. und pharm. Präparaten.



N° 19036. — 28. juin 1905, 3 h.

W. Glitsch, fabricant,
Genève (Suisse).

Installations et appareils d'éclairage et de chauffage, becs, brûleurs, distributeurs, lampes, lanternes, projecteurs, réchauds, potagers, calorifères, fours de cuisines, fours à fondre, les métaux et autres matières, fours à tremper, à recuire, à bleuir, à revenir, à émailler, à sécher, à braser, à essayer les matières, à souder, à étamer, appareils à eau chaude, chauffe-bains, chauffages à eau chaude, stérilisateur, cuveuses, foyers pour tous buts de chauffage et d'éclairage, générateurs et leurs parties pour toute espèce de chauffage et d'éclairage industriel et domestique; le combustible spécial, les emballages tant les bidons, fûts, réservoirs que récipients de toute grandeur et forme, les manchons à incandescence, verres de lampe et garnitures, emballages, réclames, affiches, imprimés de toute espèce.

GAZ GLITSCH

N° 19037. — 28. juin 1905, 11 h.

Monnin, Rebetez & Co, fabricants,
Porrentruy (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 19038. — 28. Juni 1905, 5 Uhr.

Th. Lachenmayer, Kaufmann,
Luzern (Schweiz).

Gegorene und nicht gegorene Getränke, sowie Spirituosen.



Nr. 19039. — 29. Juni 1905, 8 Uhr.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kempttal (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

STERNKREUZ

Nr. 19040. — 29. Juni 1905, 8 Uhr.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kempttal (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

L'AROME MAGGI

Nr. 19041. — 29. Juni 1905, 8 Uhr.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kempttal (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

MAGGI'S WÜRZE

Nr. 19042. — 29. Juni 1905, 8 Uhr.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kempttal (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

MAGGI'S SUPPEN

Nr. 19043. — 29. Juni 1905, 8 Uhr.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kempttal (Schweiz).

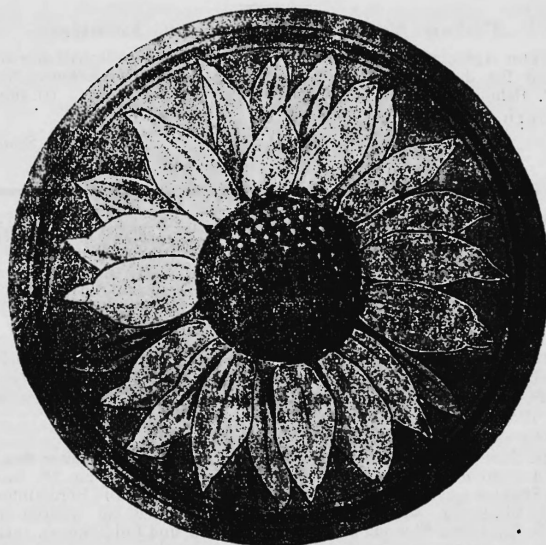
Nahrungs- und Genussmittel.

MAGGI'S PRODUKTE

Nr. 19044. — 29. Juni 1905, 8 Uhr.

Emil Manger, Fabrikant,
Basel (Schweiz).

Kochfette, Margarinbutter, Kokosbutter, Speisefette.



Nr. 19045. — 29. Juni 1905, 8 Uhr

Emil Manger, Fabrikant,
Basel (Schweiz).

Kochfette, Margarinbutter, Kokosbutter, Speisefette.

**Lösung.**

Nr. 18194. — J. Wiederkehr & Co, Winterthur. — Dichtungsmaterial aus Gummi und Asbest, Gummiklappen für Pumpen und Gummischläuche. — Am 29. Juni 1905 auf Ansuchen der Hinterleger gelöst.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**Verschiedenes — Divers.**

Schweizerische Post- und Telegraphen-Statistik 1904. Die Anzahl der Poststellen ist von 3669 im Vorjahr, in 1904 auf 3714 und des Personals von 11,433 auf 11,854 angewachsen. Auf einen Einwohner kamen in 1904 99 Korrespondenzen, 44 Zeitungen, 7,7 Fahrpoststücke, 3 Nachrichten mit dem Betrage von 24,48 Franken und 2,78 Geldanweisungen im Betrage von 248 Franken. Die in der amtlichen Statistik nach wie vor auf Grund der Annahme einer Stabilität der Bevölkerung statt der Annahme eines gleichmässigen Fortschreitens für die zwischen den Volkszählungen oder nach der letzten Zählung gelegenen Jahre gegebenen Daten lassen übrigens keine Vergleiche zu. Die Einnahmen beliefen sich auf Fr. 42,454,104 (in 1903 Fr. 40,767,701) und die Ausgaben beliefen sich

auf Fr. 39,076,500 (Fr. 37,211,423), also die Ueberschüsse auf Fr. 3,4 Mill. (3,6 Mill.) Von 148,2 Mill. (140,6 Mill.) abonnierten Zeitungen gehören 139,4 Mill. (132,5 Mill.) Blätter dem internen Verkehr an.

Das schweizerische Telegraphennetz hatte 1904 eine Länge der Linien von 6170 km (6264 km) und der Drähte von 22,571 km (22,549,6 km); 15,792 km (15,328 km) Telephonlinien hatten 242,128 km (224,542 km) lange Drähte. 2170 (2150) Telegraphenbureaux und 351 (340) Telephonbureaux hatten ein Personal von 3601 (3551) Personen. Das Total der Depeschen betrug 4,417,741 (4,268,797), hievon waren 2,737,270 (2,602,452) internationale. Die Telegrapheneinnahmen beliefen sich auf Fr. 3,015,674 (Fr. 2,934,411) aus den Telegrammen und Telegraphen- und Telephoneinnahmen zusammen auf Fr. 10,022,389 (Fr. 9,705,689). Demgegenüber stehen die Ausgaben mit Fr. 10,705,536 (Fr. 10,886,081). Demnach weist 1904 ein Defizit auf von Fr. 683,146 (1,180,393). Von den internen Depeschen waren 1,17% (1,12%) Staatsdepeschen, 2,90% (2,71) Börsennachrichten, 31,00 (31,21%) Handelsdepeschen, 63,93 (64,05%) be-

trafen Privatangelegenheiten und 1,00 (0,91%) Zeitungsnachrichten; im internationalen Verkehr 0,21% (0,22) Staats-, 8,29% (7,84) Börsen-, 48,51% (49,04) Handels-, 41,92% (41,74) Privat- und 1,07% (1,16) Zeitungsdepeschen. Auf 1473 Einwohner kam ein Telegraphenbureau und auf den Kopf 0,45 interne und 0,59 internationale Telegramme. Ein Telephonnetz kam auf 9445 Einwohner, ein Telephonabonnement auf 70 und eine Telephonstation auf 63 Einwohner; auf den einzelnen Abonnenten entfielen durchschnittlich 577 Lokal- und 124 interurbane Gespräche. Hierbei ist die 1900 ermittelte Bevölkerungszahl als unverändert angenommen worden.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

	Banque nationale de Belgique.			
	22 juin	29 juin	22 juin	29 juin
Encaisse métall.	120,925,598	118,233,261	Circulat. de billets	644,728,890
Portefeuille	579,341,767	598,478,819	Comptes-courants	93,946,508
				86,051,632

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Büro des annonces:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern, etc.

Hôtel, Pension und Höhenkurort (1648 Meter über Meer) **Rigi-Scheidegg.**

Luft-, Milch- und Kaltwasser-Kur, Elektrotherapie.

Spezialtisch für Magenranke.
Spezialtisch für Diabetiker.

Angenehmer, ruhiger Aufenthalt in wundervoller Lage. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge. Spiel- und Schattenplätze. Post, Telegraph und Telephon. Bäder. Kurarzt. Protest- und kathol. Gottesdienst. Eigene Sennerei etc.

(637) Dr. R. Stierlin-Hauser.

COMPAGNIE des

Chemins de fer électriques veveysans

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le samedi, 15 juillet 1905, à 3 heures après-midi, à l'Hôtel de Ville de Vevey.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nomination des contrôleurs pour 1905.
- 5° Propositions individuelles.

[1566]

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au Crédit du Léman, à Vevey, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée générale sur présentation des titres.

Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen.

Wir kündigen hiemit folgende

4 % Obligationen unseres Institutes

zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1905:

Serie C¹ und D¹, ausgestellt in den Monaten April, Mai und Juni 1900, für 5 Jahre unkündbar. (1628.)

Wir anerkennen den Inhabern der gekündeten Obligationen schon von heute an den Umtausch in 3 1/2 % Obligationen, auf 3 Jahre fest und nachherige gegenseitige sechsmonatliche Kündigung.

Rhätische Bahn

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wird für das Betriebsjahr 1904 den Aktien I. Ranges eine Dividende von 3% oder Fr. 15 pro Aktie ausbezahlt.

Die Dividendenzahlung erfolgt von heute an spesenfrei bei der

Hauptkasse der Rhät. Bahn in Chur

und bei der

Graubündner Kantonalbank in Chur

oder deren Agenturen, und zwar bei den Aktien Nr. 1 bis 5500 und 21201 bis 25700 gegen Vorweisung des Coupons XII, bei den Aktien Nr. 5501 bis 21200 gegen Vorweisung der beiden Coupons XI und XII.

Wir machen besonders die Inhaber von Aktien in den Nummern von 5501 bis 21900 darauf aufmerksam, dass dieses Mal zur Dividendenzahlung die beiden Coupons XI und XII eingeliefert werden müssen, damit die Coupons-Nummern der zweiten Aktienemission mit denen der andern zur Uebereinstimmung kommen.

Chur, den 30. Juni 1905.

(1633) Die Direktion der Rhätischen Bahn.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (106.)

Jucker-Wegmann, Zürich

Beliebigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Soolbad Laufenburg (Schweiz) (623)

Mod. Kuretablisement direkt am Rhein.

Soolbäder. Kohlensäure-Bäder, neuestes System, Fichtennadelbäder. Separates Badezimmer im I. Stock. Massage. Prospekte gratis. Der Kurarzt: Dr. med. Beck-Borsinger. Der Besitzer: X. Suter, Sohn.

Amtliches Güterverzeichnis

Ernst Alfred Rothacher, von Blumenstein, geb. 1864, gew. unbeschränkt haftender Gesellschafter der Commanditgesellschaft E. A. Rothacher & Co., wohnhaft gewesen Belpstrasse Nr. 30, in Bern.

Anforderungen an den Erblasser aus irgend einem Grunde sind bis und mit dem 6. September 1905 der Amtsschreiberei Bern einzugeben. Nichteingabe wird als Verzicht auf die gläubigerschen Rechte ausgelegt.

Eingaben an die Firma sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen. Bern, den 30. Juni 1905. (1631)

Der Amtsschreiber: Bütikofer.

Assemblée générale

de la Société des Mines d'or d'Antrona en liquidation

Les sociétaires sont invités à se réunir mercredi, 12 juillet 1905, à 2 heures de l'après-midi, au 1^{er} étage du Café-Restaurant Merz, à Berne.

Ordre du jour:

- 1° Présentation du bilan au 30 juin 1905. (1630')
- 2° Rapport sur la situation de la liquidation.
- 3° Décision concernant l'offre du conseil d'administration de l'Evançon Goldmining Co d'échanger les shares de l'Antrona Goldmining Co contre des shares de l'Evançon Goldmining Co, éventuellement fixation du prix de vente de ces derniers titres pour terminer la liquidation.

Suivant art. 7 des statuts, les sociétaires pourront se faire représenter à l'assemblée en transmettant leurs pouvoirs à un autre sociétaire. Berne et Lucerne, 30 juin 1905.

Les Liquidateurs.



Rheinschiffahrt



ab Basel nach allen rheinischen, niederländischen und belgischen Häfen zu reduzierten Frachten. Durchraten nach jedem beliebigen Platz. (1582;)

Abfahrten finden statt:

Gegen den 3. Juli, Kahn „Marie“. — Gegen den 15. Juli, Kahn X.
Gegen den 25. Juli, Kahn X.

Frachten und Auskünfte erteilen im Auftrage der Aktien-Gesellschaft für Transport- & Schleppschiffahrt vorm. Joh. Knipscheer, Ruhrort:

Telephon 4028. **Steinacher & Rueff,**
Basel und Antwerpen.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg

Aktiengesellschaft, OLTEN

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 30. Juni 1905 wird der Aktiencoupon pro 1904/05, Nr. 9, von heute ab bei den nachstehenden Stellen mit Fr. 27.50 kostenfrei eingelöst:

Aarg. Creditanstalt, Aarau,
Bank in Baden, Baden,
Bank in Baden, Filiale Zürich,
Erspariskasse Olten,
Luzerner Kantonalbank, Luzern,
Solothurner Kantonalbank, Solothurn,
A. G. Leu & Cie., Zürich,
Bank in Winterthur.

Olten, den 30. Juni 1905.

Für den Verwaltungsrat,

(1591')

Der Präsident:

A. Künzli.

Fabrikanwesen

an einem ostschweizerischen Grenzorte, in unmittelbarer Nähe einer badischen Bahnstation, mit umfangreicher Fabrik- und Wohngebäudeanlage, für jede Art von Betrieb geeignet, ist billig zu erwerben.

Günstige Gelegenheit für ausländische Industrielle zur Errichtung einer Filiale in der Schweiz anlässlich der Aenderung der Zollverhältnisse.

Offerten sub Z V 3421 befördert Rudolf Mosse, Zürich. (872.)

Handels-Schule

A. C. Widemanns

Rein kaufmännische Fachschule mit halbjährlichen und jährlichen Kursen.

Gründlicher Unterricht in allen Handelsfächern

und den modernen Sprachen.

(111.)

Die Schüleraufnahme findet das ganze Jahr hindurch, namentlich aber im April und Oktober statt.

gegründet 1876.

Prospektus gratis und franko.

Ausgezeichnete Referenzen.

Basel

13, Kohlenberg 13,

Bank in Winterthur

Ausgabe von 10,000 neuen Aktien zu Fr. 500 nom.

Die Generalversammlung der Aktionäre der Bank in Winterthur vom 10. dies hat die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 15,000,000 auf Fr. 20,000,000 beschlossen und auf Grund dieses Beschlusses und der ihm durch § 3 der Statuten erteilten Ermächtigung bringt der Verwaltungsrat 10,000 voll einzuzahlende neue Aktien Nr. 30,001 — 40,000 zur Ausgabe.

Dieselben sind vom 1. Januar 1906 an dividendenberechtigt und stehen mit den bisherigen Aktien im übrigen in völlig gleichen Rechten.

Von diesen neuen Aktien werden 4,000 Stück zurückgestellt, welche zum Teil bereits fest begeben sind, gegen erworbene Aktien der Bank in Baden und zum Teil für den freiwilligen Umtausch weiterer solcher Aktien Verwendung finden sollen entsprechend unserem besonderen Umtauschangebot vom 20. Juni 1905.

Die übrigen 6,000 neuen Aktien Bank in Winterthur werden ausschliesslich den gegenwärtigen Aktionären dieses Institutes zum Bezuge angeboten, in der Weise, dass auf fünf Aktien eine neue subskribiert werden kann unter folgenden Bedingungen:

- 1) Der Emissionspreis beträgt **Fr. 550** für jede Aktie von nom. Fr. 500.
- 2) Die Einzahlung kann vom 1. Juli bis 1. November erfolgen unter Abzug von 4% Zins vom Einzahlungstage bis zum 31. Dezember 1905, auf dem Nominalbetrag gerechnet.
- 3) Die neuen Aktien werden voraussichtlich im Laufe des Monats September disponibel sein; inzwischen werden den Subskribenten für die einbezahlten Aktien von den Subskriptionsstellen auf den Namen lautende Lieferscheine verabfolgt werden, die gegen die neuen Aktien nach deren Erscheinen umgetauscht werden können.
- 4) Die Subskriptionsanmeldungen werden vom **1. bis 10. Juli** bei einer der unten bezeichneten Stellen entgegen genommen, bei denen auch die erforderlichen Formulare bezogen werden können. Die Nummern der alten Aktien, auf Grund welcher das Bezugsrecht auf neue Aktien ausgeübt wird, sind auf den Zeichnungsscheinen genau anzugeben.
- 5) Das auf den ausgegebenen neuen Aktien erzielte Agio soll, nach Deckung der Emissionskosten, verwendet werden bis zu einem Drittel für die Reduktion des Einstandspreises unserer Bank in Baden Aktien und für den Restbetrag zur Erhöhung des Reservefonds der Bank in Winterthur.
- 6) Für die bestmögliche Verwertung von durch fünf nicht teilbaren Bezugsrechten oder deren Komplettierung durch Zukauf solcher Anrechte ist die Bank in Winterthur besorgt.

Wir laden die Aktionäre, welche von diesem Zeichnungsrecht Gebrauch machen wollen, ein, ihre Anmeldungen innert der Subskriptionsfrist an einer der für diesen Zweck bezeichneten Stellen einzureichen.

Winterthur, den 10. Juni 1905.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,

Der Präsident:

Dr. R. Ernst.

Der Direktor:

Freimann.

(1623)

Zeichnungen werden entgegengenommen in:

Winterthur: an unserer Wertschriftenkasse.
Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt.
» » Zürcher Kantonalbank.
» » Filiale der Bank in Baden.
Baden: » » Bank in Baden.
Basel: » » Basler Handelsbank.
» » Aktiengesellschaft von Speyr & Co.
St. Gallen: » » St. Galler Handelsbank.
» dem Bankhause Wegelin & Co.

Glarus: » der Glarner Kantonalbank.
» » Bank in Glarus.
Aarau: » » Aargauischen Bank.
» » Aargauischen Kreditanstalt.
Schaffhausen: » dem Bankhause Zündel & Co.
» der Bank in Schaffhausen.
Bern: » » Eidgenössischen Bank, A.-G.
Luzern: » » Bank in Luzern.

Papierfabrik Perlen

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird **Coupon Nr. 3** unserer Aktien vom **1. Juli** an mit **Fr. 30** eingelöst:

In **Perlen** an der Kasse der Gesellschaft. (1635.)
„ **Luzern** von den Herren Falck & Cie.
„ **Zürich, Basel, Bern und St. Gallen** an den Kassen der Eidg. Bank A. G.

Luzern, den 27. Juni 1905.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer Genève-Veyrier

MM. les actionnaires sont informés que l'assemblée générale a fixé à **fr. 24** par action le dividende pour l'exercice 1904. Ils peuvent toucher ce dividende, contre présentation du **coupon n° 7**, à partir du **lundi, 3 juillet 1905**, à la station de Rive, de 9 heures à midi. (1637.)

Genève, le 29 juin 1905.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.

COMPTABLE

pour bureau d'une importante fabrique suisse romande, on demande un

« Chef-Comptable »

expérimenté et capable, actif et énergique, connaissant à fond le français, l'allemand et si possible l'anglais. Références de 1^{er} ordre exigées. Offres avec « curriculum vitae » sous chiffres **L 24116 L** à Haasenstein & Vogler, Lausanne. (1636)

Ingenieur

Hochschulbildung, praktisch erfahren in Fabrik-Bau-Einrichtung und -Unterhalt, gewandter Konstrukteur im Maschinen- und Baufach, sucht dauernde Stellung. Gefl. Anfragen unter **Z V 6321** an d. Annoncen-Exped. Rudolf Mosse, Zürich. (1632)

Baumwollspinnerei-Fachmann

kaufm. und techn. gebildet, i. Diplom des Reutlinger Textil-Technikums, mehrere Jahre kaufm. tätig in Spinnerei und Spinnweberei, gewandter Buchhalter und Korresp. (deutsch, franz., engl.), Baumwoll- und Garnkennner, z. Z. Betriebsleiter von 30,000 Spindeln, sucht Lebensstellung. Gefl. Anfragen unter **Z V 6324** an Rudolf Mosse, Zürich. (1634)

Un élève du 1^{er} cours des

ingénieurs-civils

de l'école polytechnique fédérale, parlant parfaitement l'allemand et le français, ayant 15 mois de pratique en grosse mécanique, cherche place sans conditions pour les mois d'août et septembre. [1532]

De constitution robuste il aimerait à être occupé dans un chantier de construction (édifice, pont, tunnel etc.) ou même dans un bureau.

Prière de faire offres sous **Z B 5952** à Rodolphe Mosse, à Zurich.



Wiederverkäufer stets gesucht.

Alteisen, Altmittel und sämtliche Werkstoff-Abfälle kauft zu höchsten Preisen. — Telefon 5107. [60]

Saly Harburger, Zürich, alter Rohmat-Bahnhof.

Vertreter gesucht

von leistungsfähiger rheinischer Fabrik feuerfester u. säurebeständiger Produkte für die Schweiz.

Es wollen nur solche branchekundige Herren sich melden, welche vermöge ihrer Beziehungen zur Industrie erfolgreich wirken können.

Gefl. Offerten unter **KB 3453** an Rudolf Mosse, Köln. (1601)

Zum Verkauf

Wegen Nichtgebrauch ein gebrauchter Petrolmotor von 12 HP, billig.

Fabrique du Nord, Montier, G. V. (1607)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgsgarant. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Dr. Elias Burckhardt & Dr. Alfred Silbernagel, Notariat und Advokatur, BASEL, Baumeingasse 16¹ (42)

Für Grossgeschäfte

Zu vermieten in St. Gallen

an bester Marktlage, Parterre und I. Etage, je ca. 300 m², neu event. nach Wunsch zu erstellende Verkaufsmagazine für längeres Mietverhältnis.

Sich wenden unter **Z a G 1234** an Rudolf Mosse, St. Gallen. (1638.)